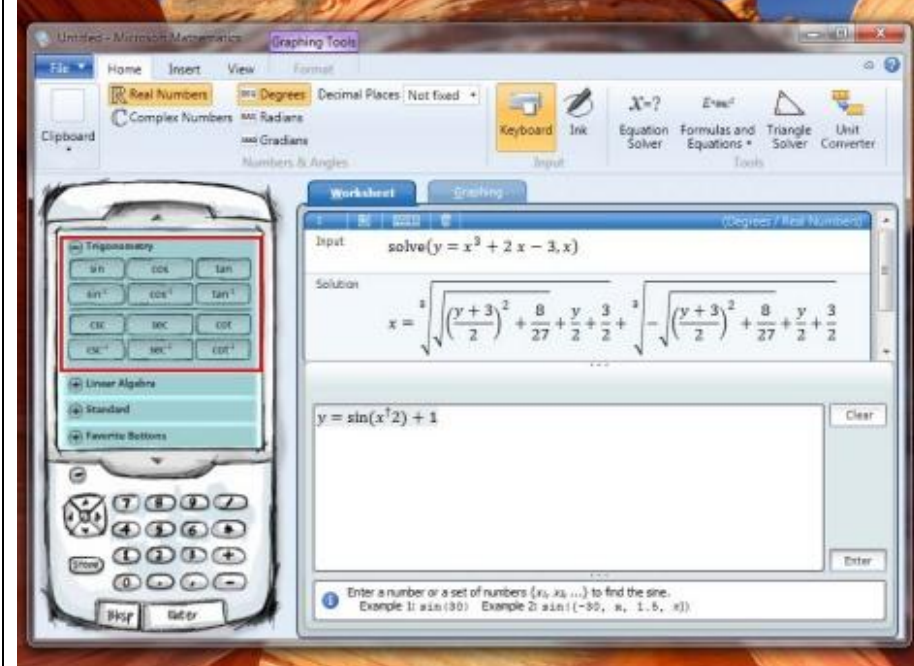


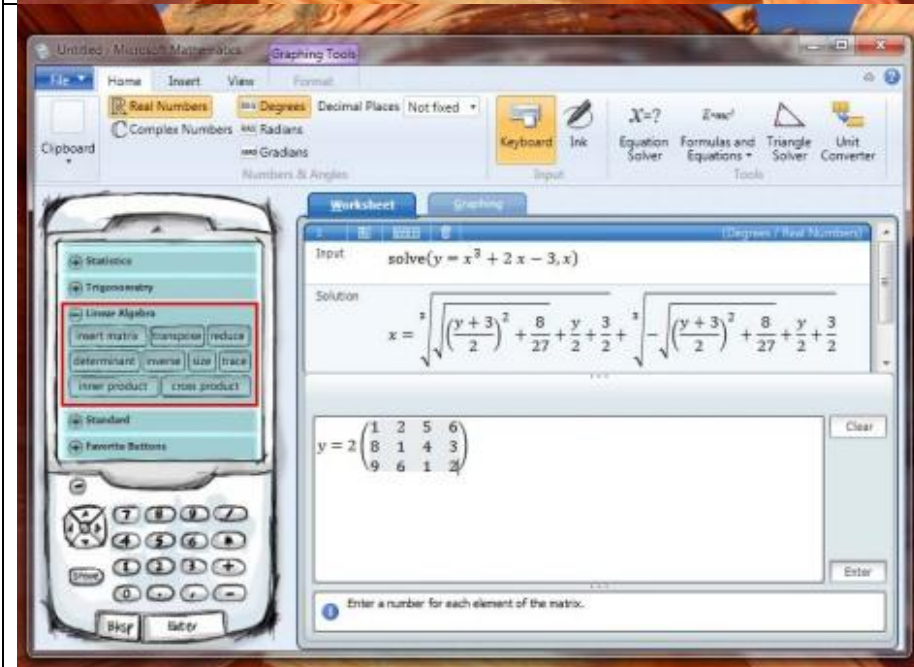
Die Oberfläche...

...hat sich ebenfalls verändert: Das aus Office 2010 bekannte Ribbon-Interface zeigt die Menüs im oberen Teil des Programms an.

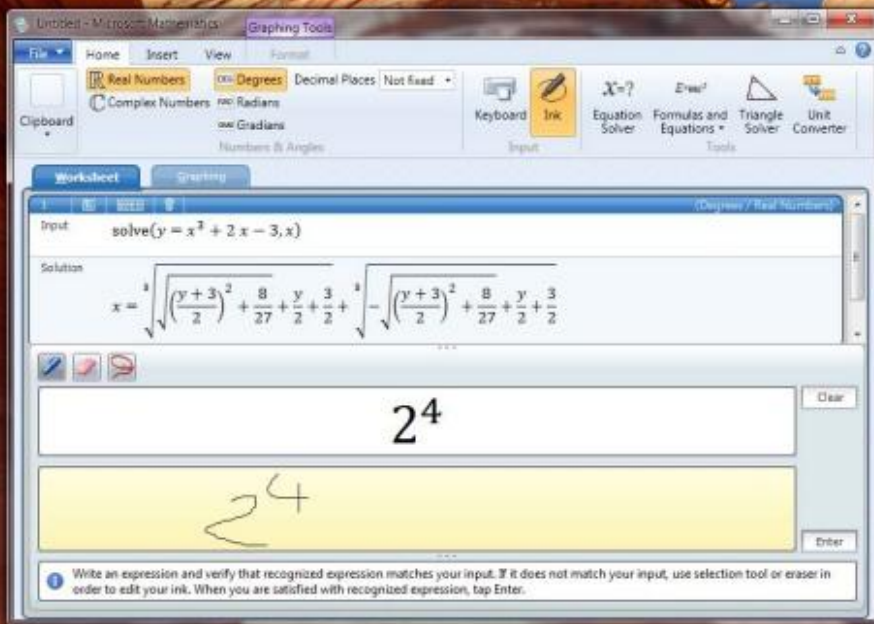


Die Funktionen

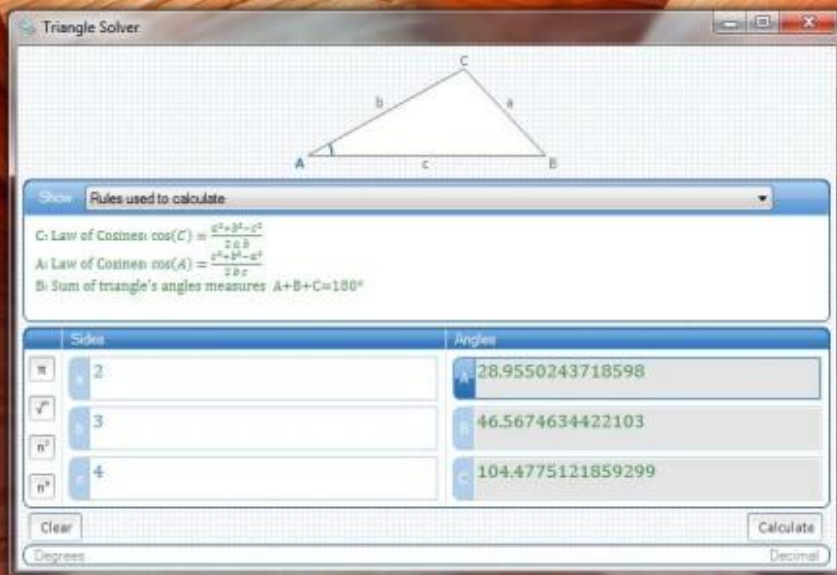
Trigonometrische Funktionen wie Sinus, Cosinus und Tangens gehören wie auch die weniger bekannten Kotangens, Sekans und Kosekans zum Funktionsumfang von Microsoft Mathematics.



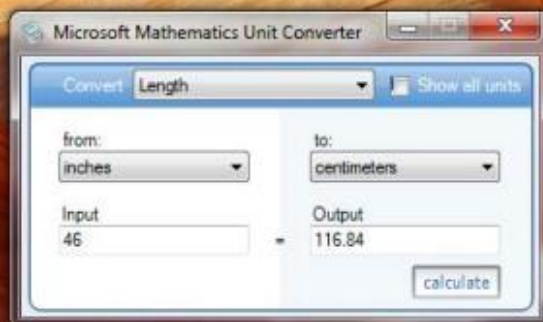
Selbstverständlich gehört das Gebiet der Linearen Algebra zum Funktionsumfang. Hier eine Beispielrechnung mit dem "solve"-Befehl, bekannt aus Taschenrechnern mit CAS.



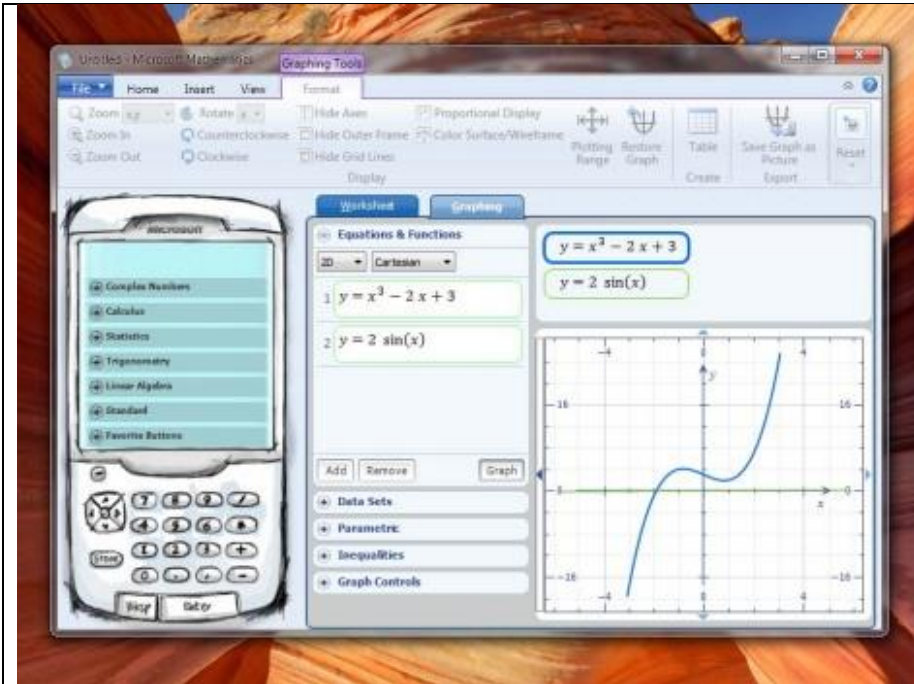
Zur schnelleren und einfacheren Bedienung kann das Tool per Hand eingetragene Formeln in Text umsetzen. So ist die Bedienung mit Touchscreens oder Grafik-Tablets besonders intuitiv.



Der Triangle Solver...
 ...berechnet fehlende Seitenlängen und Winkel. Lobenswert ist, dass auch der Rechenweg bzw. das angewendete mathematische Gesetz angezeigt wird.

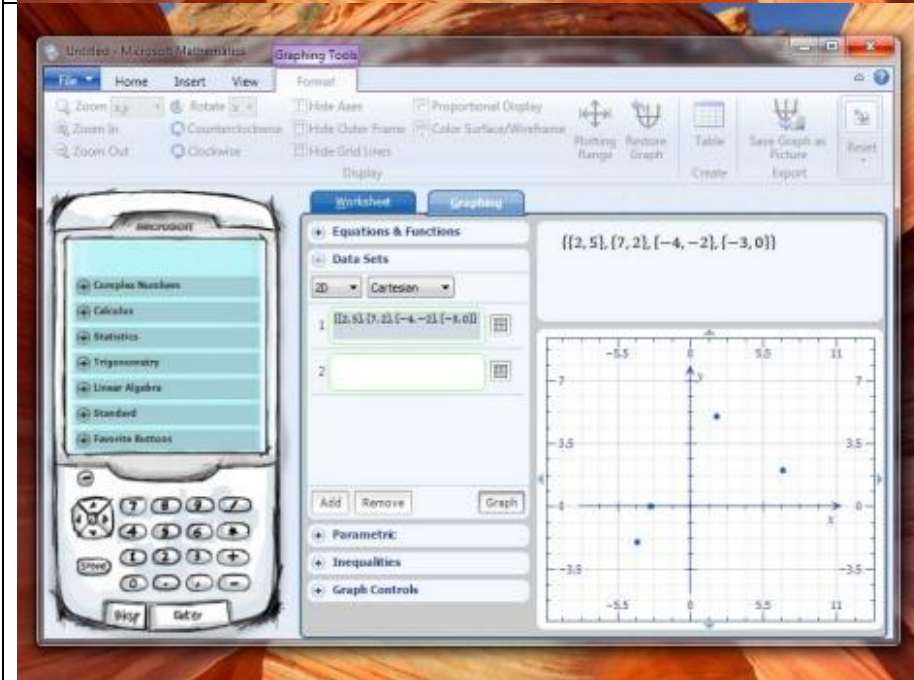


Der Unit Converter
 Wie der Name schon sagt, wandelt dieses Tool Einheiten um. Dabei stehen dem Benutzer eine ganze Palette an Maßen und Einheiten zur Verfügung.

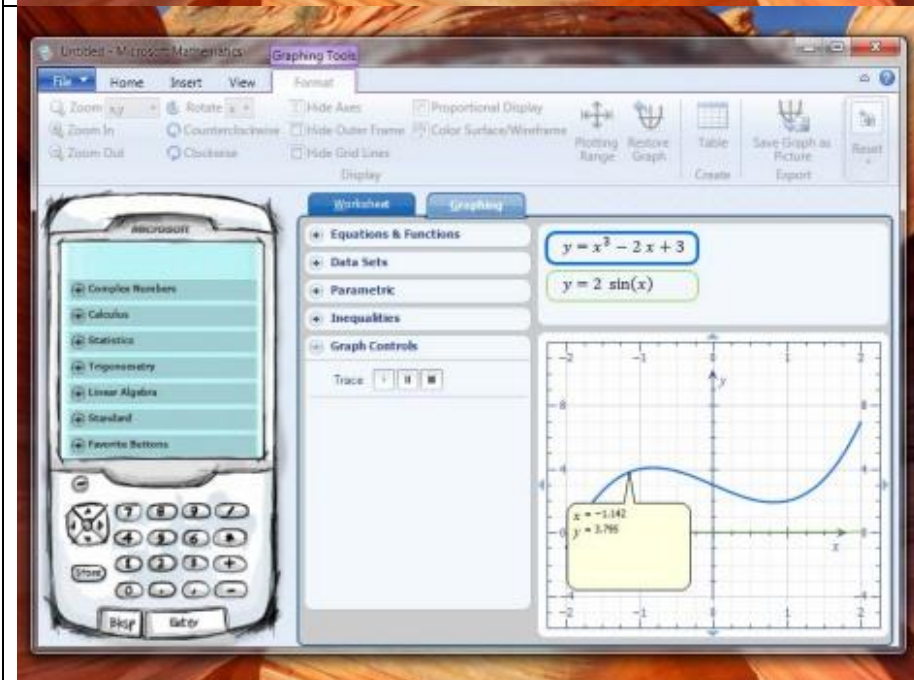


Mathematics als GTR

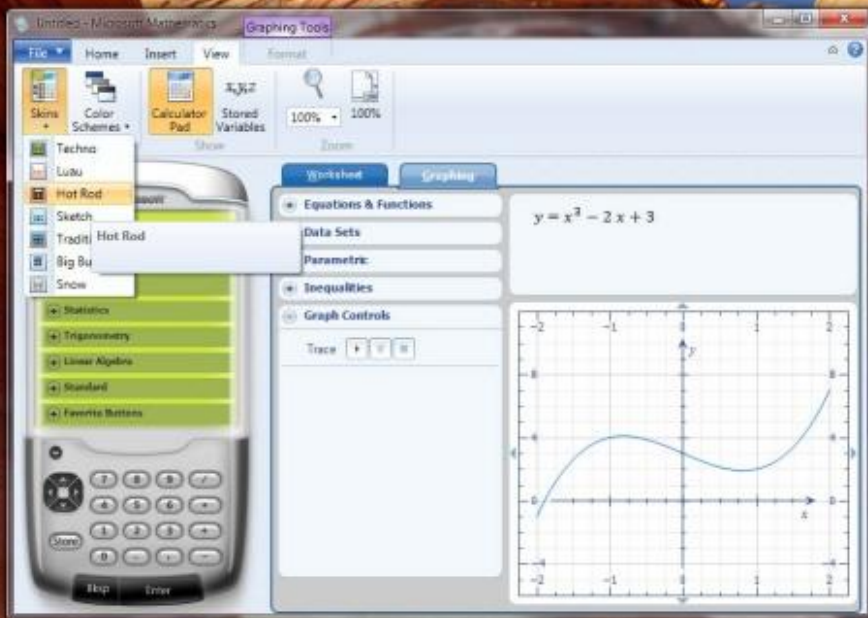
Alles, was Grafische Taschenrechner können, kann Microsoft Mathematics auch. Als Beispiel hier ein blauer Graph mit entsprechend blauer Umrandung der zugehörigen Formel - sehr übersichtlich, besonders bei der Darstellung vieler Graphen.



Nach dem gleichen Schema können Punkte in den Graphen eingetragen werden.

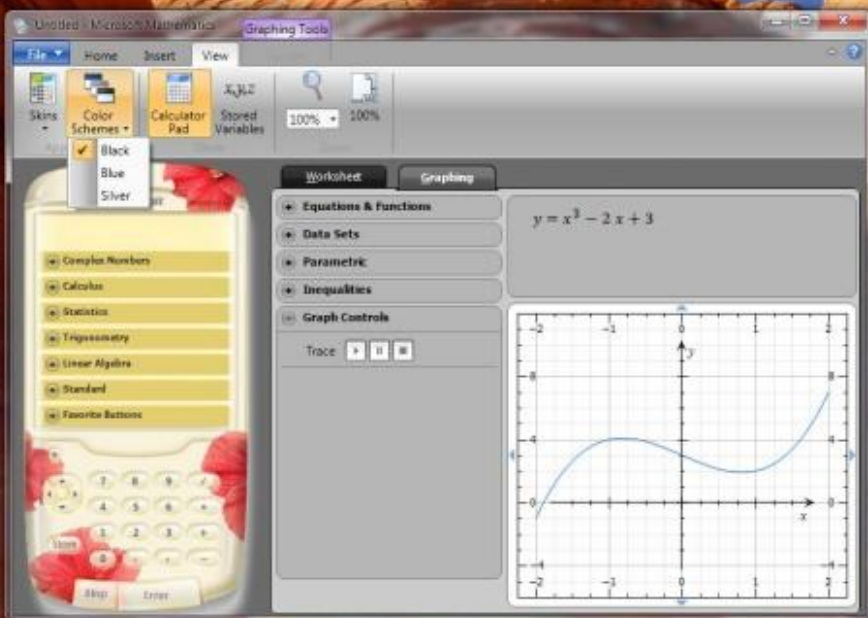


Die "Trace"-Funktion zeigt Koordinaten von gewählten Punkten in einer Sprechblase.



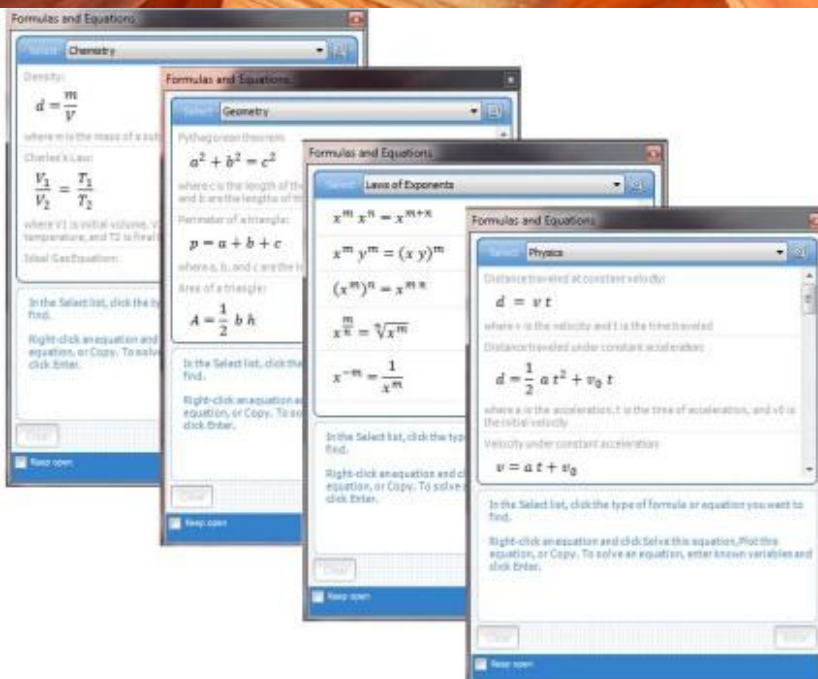
Individualisierung

Wem der Taschenrechner im Karikatur-Stil nicht gefällt, kann zwischen sechs weiteren Skins wählen.



Skins

Neben den Skins können Sie auch zwischen drei verschiedenen Farbschemen wählen: Schwarz, Blau oder Silber.



Formeln und Gleichungen

Das Programm richtet sich damit vor allem an Schüler und Studenten, um mathematische Probleme zu visualisieren und komplexe mathematische Konzepte besser zu verstehen.